

## Sportgeflüster

---

**Fellbach** Auf die Anreise des davor doch eher enttäuschenden Tschechen **Jindrich Cernoch** aus Pilsen haben die Verantwortlichen des TEV Fellbach am Wochenende aus sportlichen und aus finanziellen Gründen verzichtet. Dass der Nachwuchsspieler **Yannick Zeitvogel** in der abschließenden Begegnung der Oberliga-Tennispieler beim 7:2 gegen den TC Ludwigsburg nicht zum Einsatz kam, hatte einen anderen Grund. „Wir wollten **Michael Krummeich** eine Chance geben, schließlich gehört er auch zum Team“, sagte der Cheftrainer **Armin Maute**, der mit den Vorstellungen Yannick Zeitvogels unter Erwachsenen sehr zufrieden war: „Ich hatte ein bisschen Bauchschmerzen, ob es nicht ein Jahr zu früh ist, aber er hat unsere Entscheidung mit tollen Leistungen voll bestätigt“, sagt Armin Maute, der gemeinsam mit dem neuen Sportwart **Uwe Schröter** beschlossen hatte, das 15-jährige Talent aus den eigenen Reihen im ersten Team der Männer auflaufen zu lassen. Außer seinem Beitrag (zwei Einzelsiege, ein Doppelerfolg) zum zweiten Platz in der Oberliga der Männer hatte der Schüler des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in den vergangenen Wochen noch eine zweite Tennis-Beschäftigung, denn nebenbei trat er erstmals auch für die SV Böblingen in der Junioren-Oberliga an. Yannick Zeitvogel sollte gemeinsam mit **Nic Wiedenhorn**, dem deutschen U13-Meister aus dem Jahr 2014, und den weiteren Böblinger Mitspielern einen Angriff auf den württembergischen Nachwuchsmeistertitel starten. Dieses Vorhaben ist freilich nicht ganz gelungen. Nach einer abschließenden 3:6-Niederlage beim TC Oberstenfeld, bei der Yannick Zeitvogel sein Einzel an Position drei gegen **Lars Pauschert** mit 16:18 im Match-Tiebreak verlor, belegte die SV Böblingen den vierten Platz. Württembergischer Meister bei den Junioren wurde der TV Reutlingen. *hal*